



<https://blz.li/3h0e>

REGIONS-CDU BESUCHT JEINSEN

Veröffentlicht am 10.08.2015 um 13:20 von Redaktion LeineBlitz

Vor dem Hintergrund des Zukunftsthemas "Energie" besuchte die CDU-Fraktion in der Regionsversammlung den Pattenser Ortsteil Jeinsen. Gemeinsam mit dem CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Jonas Soluk machten sich die Regionspolitiker auf den Weg, um ein Positivbeispiel nachhaltiger und energieeffizienter Sanierung zu besichtigen. . Das Gebäude auf dem Hof der Familie Kleuker in Jeinsen, das im 19. Jahrhundert errichtet und unter anderem als Viehstall verwendet wurde, wurde liebevoll saniert und wird aktuell als Patchworkdiele genutzt. Bei der Sanierung des Gebäudes wurde nicht nur auf eine gute Funktionalität geachtet, auch stand der Wunsch nach einer hohen Energieeffizienz im Vordergrund der Umbaumaßnahme. Die Sanierung wurde im Passivhausstandard umgesetzt und mit Hilfe von unkonventionellen Baustoffen verwirklicht. So wird das Haus von Isofloc gedämmt, einem aus alten Zeitungspapieren und Borsalz hergestellten Recyclingmaterial. Der nachwachsende Rohstoff sorgt dafür, dass die Wärme im Winter im Haus bleibt und im Sommer keine zu große Hitze entsteht. Ein angenehmes Wohnklima ist die Folge, welches durch die liebevolle Einrichtung des Ladengeschäfts unterstrichen wird. Bernward Schlossarek, Vorsitzender der CDU-Regionsfraktion, hob hervor, dass der Umbau einen Vorbildcharakter hat: "Abhängig von der Umsetzung des Projekts kann eine Amortisierung der Kosten eines Passivhauses bereits innerhalb weniger Jahre erwartet werden. Aus diesem Grund handelt es sich immer auch um eine wirtschaftliche Entscheidung. Wir begrüßen entsprechende Initiativen auch bei öffentlichen Bauten, wobei bei manchen Projekten, beispielsweise Schulen, sicherlich auch die Praktikabilität beachtet werden muss. Hier plädieren wir regionsweit für das notwendige Augenmaß." Der örtliche CDU-Stadtverbandsvorsitzende und Pattenser Ratsherr Jonas Soluk hob die neue (Um-)Nutzung des älteren Bestandsbaus hervor: "Es müssen nicht immer Neubauten sein, auch aus älteren Bestandsgebäuden können liebevolle und effiziente Gewerbe- und Wohnflächen werden. Eine solcher Umbau kann Vorbild für viele andere Bauten in Pattensen werden."



Der Pattenser CDU-Stadtverbandsvorsitzende Jonas Soluk (3. von rechts) und Günter Kleuker (3. von links) begrüßen die Mitglieder der Regions-CDU in Jeinsen.